

Limburg. Die Nationalitätenvielfalt in Limburg bleibt beständig, der Ausländeranteil ist leicht fallend. Laut Statistik lebten am 28. März 111 Nationalitäten in der Stadt, ein Jahr zuvor waren es 112. Von 35521 Einwohnern sind 4734 Ausländer, das sind 13,33 Prozent. Ein Jahr zuvor waren es 13,79 Prozent. Von 5940 unter 16 Jahre alten Kindern und Jugendlichen sind 1106 Ausländer; das sind 18,62 Prozent. Vor einem Jahr waren es noch 20,10 Prozent. Der Anteil der Jugendlichen wird auch in Zukunft sinken, weil einige NNP 21.5.2002

gleich mit der Geburt die deutsche Staatsangehörigkeit annimmt, heißt es in der Mitteilung des ersten Stadtrates Richard.

Der Ausländeranteil in der Kernstadt ist mit 16,80 Prozent am Höchsten. Auf dem zweiten Platz folgt Staffel mit einem Anteil von 14,88 Prozent, dann kommt Ahlbach mit 10,62 Prozent. Der Ausländeranteil in Eschhofen liegt bei 9,97 Prozent, in Linter bei 9,95 sowie in Lindenholzhausen und Offheim bei 8,57 und 8,12 Prozent. Das „Schlusslicht“ bildet Dietkirchen mit 5,57 Prozent.